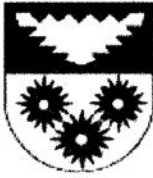


Freiwillige Feuerwehr Stoltenberg



Gemeinde Stoltenberg
Bürgermeister Lutz Schlünsen

24256 Stoltenberg

Gemeindewehrführer

Dietmar Knoll
Wischhof 10
24256 Stoltenberg

FA f. 25.2019
L. JV am 13.5.2019
Lutz Schlünsen

16.03.2019

Hallo Lutz, hallo liebe Gemeindevertreter,

Im Rahmen der Überprüfung der persönlichen Schutzausrüstung der aktiven Kameraden haben wir festgestellt, dass insbesondere die Einsatzschutzjacken und Hosen nicht mehr die aktuellen Sicherheitsstandards erfüllen.

Ein großer Teil der Jacken und Hosen ist über 15 Jahre alt, so dass der Schutz vor Flammenbeaufschlagung und äußeren mechanischen, sowie Witterungseinflüssen nur noch eingeschränkt gegeben ist.

Hersteller und HFUK reden von maximal 10 Jahre Haltbarkeit und empfehlen dann die Schutzausrüstung zu erneuern.

Auch die werkseitig angehängten Reflektoren entsprechen nicht mehr den Vorgaben bei Einsätzen im Bereich der technischen Hilfe im öffentlichen Strassenverkehr, sprich bei Einsätzen im Zusammenhang mit Verkehrsunfällen.

Hier muss für die Atemschutzgeräteträger kurzfristig und für die restliche Mannschaft mittelfristig nachgesteuert werden.

Da die FF Stoltenberg nicht alleine mit diesem Problem ist, haben wir Wehrführer des Amtes Probstei uns zusammen getan und uns bei einem Treffen am 20.02.2019 ausgetauscht.

Wir sind zu dem Entschluss gekommen, dass wir über das Amt eine Sammelbestellung anschieben wollen, um die Kosten für die Gemeinden geringer zu halten und einen sinnvollen Sicherheitsstandard zu gewährleisten.

An gedacht ist, längerfristig gebundene Preise auszuhandeln, um Anschaffungen über einen längeren Zeitraum über Sammelbestellungen zu ermöglichen.

Aktuelle werden die Bedarfe der einzelnen interessierten Gemeinden/Feuerwehren gesammelt um ein erstes Angebot einzuholen.

Nach Rücksprache mit der Führung unserer Feuerwehr, haben wir uns geeinigt, dass es auf jeden Fall sinn macht, aktuell alle vier Atemschutzgeräteträger mit neuen Hosen und Jacken zu versorgen.

Die teilweise bei den Geräteträgern vorhandene noch brauchbare Einsatzschutzkleidung würde ich reinigen lassen und dann entsprechend sinnvoll an andere Kameraden weiter reichen.

Zwei zusätzliche Jacken wären wünschenswert, so dass ich im Rahmen der ersten Beschaffung von vier Hosen und 6 Jacken spreche.

Zwecks Planung gehen wir aktuell von Kosten von ca. 600-700€ pro Atemschutzgeräteträger aus.

Jede weitere Jacke ca. 350€.

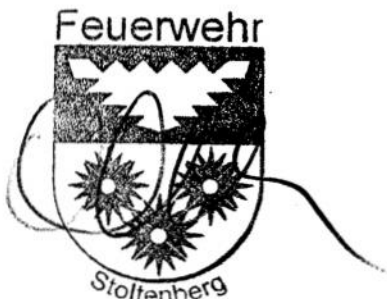
So das wir im ersten Beschaffungsdurchgang von einem Volumen von ca. 3000€ sprechen.

Hier handelt es sich nur um eine erste grobe Schätzung, die sich tendenziell eher nach unten korrigiert, wenn genaue Gesamtbeschaffungszahlen und konkrete Angebote vorliegen.

Ich würde mich freuen, wenn die Gemeindevertretung dieser Empfehlen folgt und ich den gewünschten Bedarf dem Amt melden kann.

Der Gemeinde darf ich versichern, dass es sich hier um sinnvolle und benötigte Anschaffungen handelt, welche ich persönlich verantworte.

Mit der Bitte um zeitnahe Rückmeldung.



Dietmar Knoll, OBM
Gemeindewehrführer